



## 12. Internationale Frühjahrschule der Fachsektion Didaktik der Biologie im VBIO

Die Frühjahrschule der Fachsektion Didaktik der Biologie (FDdB) ist eine seit 1998 jährlich stattfindende Tagung für den wissenschaftlichen Nachwuchs in der Biologiedidaktik. Die diesjährige Frühjahrschule 2010 wurde von den Nachwuchswissenschaftlerinnen Sandra Nitz, Mareike Schreiber und Kerstin Münchhoff vom Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik (IPN) organisiert und fand vom 16. – 18. April in Neumünster statt. Dort trafen sich 90 Nachwuchswissenschaftlerinnen und –wissenschaftler aus Deutschland und Österreich zum wissenschaftlichen Austausch und gegenseitigem Kennenlernen. Eröffnet wurde die Tagung durch Prof. Dr. Helmut Prechtel (IPN Kiel), Prof. Dr. Dirk Krüger (FU Berlin) und Prof. Dr. Annette Upmeyer zu Belzen (HU Berlin).

Während der drei Tage wurden elf Vorträge gehalten und 41 Forschungsposter präsentiert. Die Themen der wissenschaftlichen Arbeiten reichten dabei von Fragen der Modellierung naturwissenschaftlicher Kompetenzen über die Erforschung von Schülervorstellungen und Untersuchungen des fachdidaktischen Wissens von Biologielehrkräften bis hin zur Entwicklung und Evaluation von Lernumgebungen zu verschiedenen biologischen Themen. Hierbei wurde die große Bandbreite der biologiedidaktischen Forschung in Deutschland und Österreich deutlich.

Desweiteren wurden Workshops zur Einführung in ausgewählte Forschungsmethoden wie beispielsweise der qualitativen Inhaltsanalyse oder der Modellierung von Strukturgleichungsmodellen mit MPlus angeboten. Auch konnte Prof. i.R. Dr. Dr. h.c. Reinders Duit gewonnen werden, für den biologiedidaktischen Nachwuchs über seine reichhaltige Erfahrung auf dem Gebiet des wissenschaftlichen Publizierens zu sprechen.

Der wissenschaftliche Austausch wurde begleitet durch einen Besuch des Tierparks sowie einem geselligen Abendessen in Neumünster. Auch diese informellen Gelegenheiten wurden durchaus zur Diskussion wissenschaftlicher Fragestellungen wie z.B. dem Spannungsfeld qualitativer und quantitativer biologiedidaktischer Forschung genutzt.

Diese Diskussion wurde auch in der Abschlussrunde angesprochen und soll u.a. bei der nächsten Frühjahrschule stärker thematisiert werden. Dafür möchten sich auch die neugewählte Sprecherin für den wissenschaftlichen Nachwuchs in der FDdB Kerstin Heusinger zu Waldegge (Universität Oldenburg) sowie ihre StellvertreterIn Dennis Stahl (Universität Hannover) und Yelva Larsen (Universität Bayreuth) einsetzen. Sowohl von Seiten der Teilnehmenden als auch von Seiten der OrganisatorInnen wurden die konstruktive Atmosphäre der Frühjahrschule sowie die Qualität der Beiträge hervorgehoben. Der diesjährige Posterpreis wurde an Frau Anne Liefländer von der Universität Bayreuth für das Poster „Umweltbildungsprojekt zum Thema Wasser im Leben – Leben im Wasser“ verliehen.

Die nächste Frühjahrschule wird 2011 in Essen stattfinden.

